

14.26

Abgeordnete Martina Diesner-Wais (ÖVP): Sehr geehrter Herr Präsident! Herr Vizekanzler! Meine Damen und Herren im Parlament! Liebe Zuseher! Der von der FPÖ eingebrachte Antrag zur Sportstättenkoordinierungsstelle ist sicher gut gemeint. Frau Kollegin Steger, Sie sprechen aus Erfahrung von den Schwierigkeiten, die der einzelne Sportler hat, und das verstehe ich vollkommen. Doch eine beim Bund angesiedelte Koordinierungsstelle zu Sportstätten, von denen die meisten den Ländern und den Gemeinden gehören – das ist nicht so einfach. Länder und Gemeinden dürfen über Sportstätten, die ihnen gehören und von ihnen finanziert werden, nun einmal verfügen. *(Zwischenruf der Abg. Steger.)*

Die Forderung der Verbände und Sportler, diesbezüglich eine Hilfestellung zu erfahren, ist natürlich wichtig und gut, aber das ist nicht umsetzbar, da eben nicht der Bund Eigentümer ist. *(Abg. Steger: Das haben Sie in der vorigen Regierungsbeteiligung noch anders gesehen!)* Daher ist es viel einfacher und unbürokratischer, wenn die einzelnen Sportler bei den einzelnen Sportstätten anfragen. Aus diesen genannten Gründen können wir diesem Antrag nicht zustimmen.

Allerdings unterstützen wir unsere Gemeinden sehr, beispielsweise mit dem KIP, dem kommunalen Investitionsprogramm, mit dem unter anderem die Errichtung und Sanierung von Sportstätten ermöglicht wird. So leisten die Gemeinden einen großen Beitrag für die Sportler und für den Sport in der Gemeinde.

Weiters leisten wir einen Beitrag zur Unterstützung unserer Vereine, nämlich mit dem NPO-Unterstützungsfonds. Damit ist es einfach und unbürokratisch möglich, Geld zu bekommen, und es geht relativ schnell, wie mir viele Vereine bestätigt haben. Darum freue ich mich darüber, dass wir die Finanzierung dieses Fonds für das heurige Jahr verlängern konnten. Herr Bundesminister, da auch das nächste Jahr ein schwieriges werden wird, finde ich es wichtig, dass man das auch fortsetzt. Das wäre eine wichtige Sache.

In diesem Sinne möchte ich allen noch sportliche und frohe Weihnachtsgrüße übermitteln und Ihnen alles Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr wünschen! *(Beifall bei ÖVP und Grünen.)*

14.28

Präsident Ing. Norbert Hofer: Zu Wort ist dazu niemand mehr gemeldet. Die Debatte ist geschlossen.

Wünscht der Herr Berichterstatter ein Schlusswort? – Das wünscht er nicht.

Wie vereinbart verlege ich die Abstimmungen an den Schluss der Abstimmungen über die Vorlagen des Sportausschusses.